Abgrenzung gegen rechtsoffene Gruppen und Parteien

Beschluss des Ratschlages von Attac Deutschland vom 24. Oktober 2021

Wir fordern, dass der Attac-Erneuerungsprozess sich unter Wahrung des Attac-Selbstverständnisses von 2006 auf die Kernthemen, die zur Gründung geführt haben, bezieht und sich auf Grundlage der veränderten weltweiten Situation progressiv im Sinne einer sozial-ökologischen Transformation weiterentwickelt. Dabei soll der Charakter einer aktionsorientierten, auf Wissenschaft basierenden Bildungsbewegung erhalten und ausgebaut werden.

Dies erfordert eine klare Abgrenzung zu Gruppen wie "Querdenken" oder der Partei "die Basis", denn sie sind wissenschaftsfeindlich, vertreten ein egoistisches Menschenbild und verbreiten antisemitische Verschwörungserzählungen. Sie arbeiten in Teilen direkt mit der Reichsbürgerbewegung und auch der extremen Rechten zusammen oder dulden diese in ihren Reihen. Sie stehen somit außerhalb des Attac-Konsenses.